

*Betreff***Projektanmeldung zum Bundesprogramm - Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen***Sachbearbeitendes Amt:*

Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften

Datum

21.10.2015

Sachbearbeitung:

Kathrin Enter

Verantwortlich:

Herr Körner

*Beteiligte Dienststellen:**Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)

Sitzungstermin

21.10.2015

Status

Ö

Projektanmeldung zum Bundesprogramm - Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen

Die Stadtvertretung der Stadt Ribnitz-Damgarten beschließt, auf den Projektauftrag des Bundes im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogrammes, sich mit dem Teilprojekt Sport-, Erschließungs- und Freiflächenanlagen am „Bildungscampus Ribnitz-West“ zu bewerben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:

davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Begründung:

Der Projektauftrag für 2016 ist der Stadt am 14.10.2015 durch Frau Hecht-Pautzke von der JAM GmbH bekannt gegeben worden und zieht ein Anmeldeverfahren nach sich, bei dem bis zum 28. Oktober 2015 das Vorhaben beim Land Mecklenburg-Vorpommern anzuzeigen, bis zum 13. November 2015 der Projektantrag beim Bund einzureichen und spätestens bis zum 4. Dezember 2015 ein Stadtvertreterbeschluss nachzureichen ist.

Der Planungsstand zum „Bildungscampus Ribnitz West“ lässt gegenwärtig noch keine erschöpfende und abschließende Aussage zu detaillierten Projekthinhalten zu, zumal unterschiedliche Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene bemüht werden müssen.

Die enge Terminsetzung des Auslobers (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz-, Bau und Reaktorsicherheit) verlangt trotzdem eine Beschlussfassung.

Aus Sicht des Auslobers sollte u.a. ein Haushaltsbeschluss für den Maßnahmenzeitraum Bestandteil des Stadtvertreterbeschlusses sein, dies ist bei dieser Projektdimension und dem Bearbeitungsstand nicht leistbar, gleichwohl möchte die Stadt Ribnitz-Damgarten mit der Projektanmeldung dokumentieren, dass hier im Gesamtkontext Ribnitz West mit dem großen Wohngebiet, bedeutendem Schul- und Kita-Standort, aufzuwertendem Sport- und Freizeitangebot sowie dem im Bau befindlichen Stadtteilzentrum mit vielfältigen sozio-kulturellen Angeboten eine Förderkulisse (räumlich und inhaltlich) vorhanden sein wird, die passgenau auf die Förderziele des Bundes in diesem Programm angewendet werden kann. Das Gesamtprojekt „Bildungscampus“ ist im Rahmen der Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungsprojektes im Jahre 2015 mit insgesamt 11 Mio € angesetzt worden, das Teilprojekt Sport-, Erschließungs- und Freiflächenanlagen wird davon ca. 2,3 Mio € einnehmen. Sollte die Projektanmeldung der Stadt Ribnitz-Damgarten beim Auslober eine positive Resonanz erzeugen, wird diese Maßnahme Bestandteil der Haushaltsdiskussion für 2016 werden.